

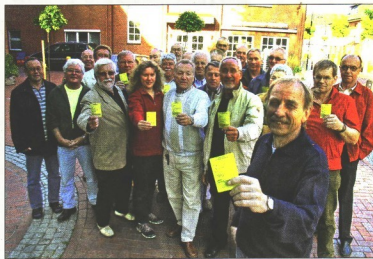
Dienstbeginn in sieben Wochen

Für die ehrenamtlichen Fahrer des Syker Bürgerbusses beginnt jetzt die heiÙe Phase

VON
THORSTEN RUNGE

Bevor der Bürgerbus rollen kann, werden sich die Fahrer unter anderem noch mit dem Fahrkartendrucker vertraut machen.

Syke Die längste Zeit hat es gedauert: In sieben Wochen, am Montag, 7. Juli, wird der Syker Bürgerbus seinen Dienst aufnehmen. Auf drei Linien wird der neunmtrige Kleinbus verkehren und die Syker Innenstadt mit Barrien, Ristedt, Gessel, Sörhausen, Okel, Osterholz, Godesdorf und Schrapke verbinden. Gesteuert wird der Bürgerbus von ehrenamtlichen Fahrern. „Wir haben derzeit 30 Frauen und Männer, die vormittags und nachmittags hinterm Steuer sitzen werden“, erklärt Fahrdienstleiter Horst Dannemann. In den kommenden Wochen wartet noch einige Arbeit auf den Verein und seine Fahrer. In Kleingruppen werden diese noch mit dem Fahrkartendrucker vertraut gemacht. „Unser Bus fährt schließlich im Bereich des Verkehrsverbundes Bremen /



Ihren gelben Personenbeförderungsschein haben die aktiven Fahrer des Bürgerbusses schon in der Tasche. Foto: Runge

Niedersachsen und bei uns kann man künftig auch alle Fahrkarten für das VRN-Gebiet kaufen“, so Günter Brockhoff, Vorsitzender des Bürgerbus-Vereins. Auf einer Versammlung Anfang der Woche wurde den Fah-

rerinnen und Fahrern schon mal einiges Material wie den Fahrplan, der Tarifplan und die Tarifbestimmungen ausgehändigt. „Das Material sollte jeder bis zu unserem nächsten Treffen durcharbeiten, damit wir dann offene

Fragen klären können“, so Dannemann. Beschlossen wurde während des Treffens auch die Bildung von mehreren Serviceteams. Sie werden sich abwechselnd um kleinere Arbeiten an und im Bürgerbus kümmern.